



Würde für Kinder e.V.

Verein zur Hilfe extrem armer Kinder und Straßenkinder in Entwicklungsländern
Mansteinstraße 13
D – 20253 Hamburg
Tel ++49-40-42107432
Fax ++49-721-151448330
e-mail info@kinderwuerde.de
Internet www.kinderwuerde.de

Tätigkeitsbericht 2008

Im Jahr 2008 ist der Umfang der Arbeit von Würde für Kinder e.V. ähnlich wie in 2007 gewesen. Schwerpunkt der Arbeit war die Fortsetzung der bestehenden Patenschaften, die Förderung der Kooperation des Felix-Klein-Gymnasiums in Göttingen mit WfK und Hope for Children sowie die Anfangsfinanzierung eines MMC-Standortes in Bamyán

Schulpatenschaft mit dem Felix-Klein-Gymnasium in Göttingen

Die Göttinger Schule hat mittlerweile einen eigenen Verein gegründet (Guadengha e.V.) und die Kooperation mit dem äthiopischen Partner Hope for Children erheblich ausgebaut. Es bestehen weiterhin 18 Patenschaften. Schwerpunkt ist aber mittlerweile die interkulturelle Kommunikation in Form einer Schulpartnerschaft geworden. Würde für Kinder unterstützt den Guadengha e.V. beratend und bei wichtigen Verhandlungen mit dem äthiopischen Partner. So hat die 1. Vorsitzende von WfK, Anna Lena Johannsen, eine Projektreise des Guadengha e.V. nach Addis Ababa begleitet. Dabei wurden grundlegende Absprachen für die weitere Kooperation getroffen und ein schriftliches Abkommen unterzeichnet.

Das FKG hat außerdem einen Sponsorenlauf organisiert. Daran haben rund 1.000 Schüler/innen teilgenommen und über Euro 30.000 erlaufen. Die Verwendung dieser Gelder und die weitere Kooperation mit den Äthiopiern wird Würde für Kinder künftig beratend und ggf. vor Ort begleiten. Das FKG hat zum Jahresende 2008 außerdem die Verwaltung seiner 18 Patenschaften übernommen.

Patenschaften und Projektförderungen

Im Laufe des Jahres konnte die Zahl der Patenschaften mit unseren Partnern in Peru und Äthiopien auf 93 aufgestockt werden. Da die Patenschaften des FKG zum Beginn von 2009 verantwortlich an den Guadengha e.V. übergeben worden sind, ist ein Rückgang der Patenschaften in 2009 wahrscheinlich. Die Förderung der FKG-Kinder wird aber durch den Guadengha e.V. fortgesetzt.

In Äthiopien wird das Schulprojekt von Hope for Children mit 61 Patenschaften unterstützt. Schwerpunkt der Arbeit ist derzeit der Ausbau der Kooperation mit dem FKG in Göttingen. In 2008 hat Würde für Kinder neben den Patenschaften den Aufbau eines Gesundheitszentrum mit rund Euro 120,-- unterstützt.

Beim Partner Azul Wasi (vormals Colibri) in Peru, werden derzeit 30 Kinder durch Patenschaften unterstützt. Bekämen diese Kinder nicht die Unterstützung von Azul Wasi, würden sie auf der Straße betteln müssen. Azul Wasi heißt auf Quechua Blaues Haus. Gefördert wurde in Peru die Einrichtung eines eigenen, neuen Gebäudes für den Partner.

Azul Wasi hilft insbesondere durch soziale Gespräche, Kleidung, Essen, Unterkunft und versucht für jedes Kind einen Weg in eine gesicherte Zukunft zu finden.

Der MMCC in Afghanistan wurde in 2008 mit 2 Patenschaften unterstützt.

Ein Förderschwerpunkt lag in diesem Jahr in Afghanistan. Dort hat Würde für Kinder die entscheidende Finanzierung für die Eröffnung eines MMCC-Büros in Bamyán geleistet. Zusammen mit dem Kinderhilfsverein fragile e.V. wurde der Auftakt dazu finanziert: 15 Jugendliche aus Bamyán kamen nach Kabul und nahmen an einem Artistentraining teil. Anschließend werden sie in Bamyán Juniorartisten der neuen dortigen MMCC-Gruppe. So wird die Arbeit des MMCC deutlich ausgeweitet. Kinder in einer ganzen Provinz können künftig dauerhaft mit Zirkusaufführungen, Training und Bildungsmaßnahmen erreicht werden. Nach dem erfolgreichen ersten Teil des Projekts, hat Würde für Kinder e.V. im Juni 2008 eine weitere Förderung der Expansion des MMCC nach Bamyán ermöglicht. Der MMCC hat dort jetzt ein Grundstück, Transportmittel, ausgebildete Trainer und einen extrem erfolgreichen Start erlebt: Viel, viel mehr Kinder als erwartet wollten an dem Projekt teilnehmen. Auch einen anderen Erfolg gab es: Weil der MMCC jetzt ein Büro in Bamyán hat, haben sich Flüchtlingsfamilien in Kabul entschlossen, in ihre angestammte Heimatregion Bamyán zurückzukehren.

Spenden konnte Würde für Kinder auch wieder über private Anlässe sammeln. Auf Geburtstagen und anderen Anlässen baten die Gastgeber statt um Geschenke, um eine Spende für Würde für Kinder.

Mitglieder

Der Verein hat Ende 2008 insgesamt 21 Mitglieder.

Bericht des Kassenwarts

Seit der Gründung des Vereins 2003 hat Würde für Kinder inzwischen über 50.000 Euro überwiesen. Der Verein hatte 2008 insgesamt 17.561,41 Euro zur Verfügung. 14.575,63 Euro davon wurden in 2008 gesammelt. Damit ist das Gesamtbudget nahezu gleich zu 2007. Das Sammlungsergebnis hat sich hingegen etwas verbessert.

Die Partner von Würde für Kinder wurden insgesamt mit 11.631,95 Euro unterstützt. 1.674,87 Euro wurden für die Projektarbeit in Deutschland ausgegeben. Dazu gehört eine Evaluations- und Projektreise nach Äthiopien. Am Ende des Jahres stehen noch 3.170,70 Euro auf dem Vereinskonto. Die Verwaltungskosten betragen 7,4 Prozent im Verhältnis zum Sammlungsergebnis. Einzelheiten über die Ausgaben sind dem Finanzbericht zu entnehmen.

Anna Lena Johannsen

1. Vorsitzende Würde für Kinder e.V.

Hamburg, 20. Februar 2009